



## **Ford Transit-Jahrgang 2012 überzeugt mit neuen Motoren, günstigeren Betriebskosten und gesenkten Emissionen**

- Noch nachhaltigerer Ford Transit setzt in puncto Kosteneffizienz, Sparsamkeit und Abgasqualität neue Maßstäbe in seinem Segment. Markteinführung geplant für Ende 2011
- Ford Transit EOnetic jetzt auch mit langem Radstand und mittelhohem Dach verfügbar
- Ford Transit EOnetic FT 280 K überzeugt durch CO<sub>2</sub>-Emissionen von voraussichtlich nur noch 173 g/km und bis zu zehn Prozent niedrigerem Verbrauch
- Neue, für den Weltmarkt entwickelte Generation des 2,2-Liter-Duratorq TDCi erfüllt in allen Leistungsvarianten und Antriebsversionen die Euro 5-Abgasnorm
- Leistungsangebot von 74 kW (100 PS) bis 114 kW (155 PS)
- 6-Gang-Schaltgetriebe zählt in allen Ford Transit-Versionen nun zur Serienausstattung
- ECO Pack inklusive automatischem Start-Stopp-System und deaktivierbarem Geschwindigkeitsbegrenzer
- Verbrauchssenkende und damit umweltschonende Technologien wie das Energie-Rückgewinnungs-System der Lichtmaschine (SRC) und Batterie-Management BRM
- Die Service-Intervalle betragen jetzt 25.000 Kilometer
- Jetzt 12 Jahre Garantie gegen Durchrostung

**KÖLN, 12. April 2011** – Mit hochmodernen neuen Motorisierungen und zusätzlichen verbrauchssenkenden Technologien startet die aktuelle, sechste Generation des Ford Transit in das Modelljahr 2012. Damit legt die Nutzfahrzeug-Ikone von Ford den nächsten Schritt auf dem Weg zu einem immer umweltgerechteren und kostengünstigeren Frachtverkehr zurück. Im Mittelpunkt der umfangreichen Weiterentwicklung, die Ford dem für seine hohe Zuverlässigkeit und Variantenreichtum bekannten Transit angedeihen ließ, stehen eine völlig neue Generation der 2,2 Liter großen Duratorq TDCi-Turbodieselfamilie mit Common Rail-Direkteinspritzung und eine erweiterte Bandbreite an EOnetic Technologies wie zum Beispiel das automatische Start-Stopp-System oder ein auf Wunsch deaktivierbarer Geschwindigkeitsbegrenzer. Diese Maßnahmen stellen sicher, dass die längst legendäre Transporter-Baureihe mit noch günstigeren Betriebskosten sowie sehr guten Verbrauchs- und Abgaswerten auch in Zukunft die erste Wahl für gewerbliche Nutzer und Fuhrparkbetreiber bleibt. Die Markteinführung des Ford Transit (Modelljahr 2012) in Deutschland ist für den Herbst 2011 geplant.

### **Stark, sparsam, abgasarm: Neue Generation des 2,2-Liter-Duratorq TDCi**

Der neue Duratorq TDCi-Vierzylinder mit 2,2 Litern Hubraum ist künftig die Basis für alle Leistungsstufen des Ford Transit, ganz gleich ob er mit Front-, Heck- oder mit Allradantrieb bestellt wird. Dieser Motor zeichnet sich unter anderem durch ein modifiziertes Common-Rail-System, das den Kraftstoff mit nochmals höheren Einspritzdrücken in die Brennräume injiziert, sowie einen neu gestalteten Turbolader mit variabler Geometrie aus. Hinzu kommt eine weiter verbesserte Abgasreinigung. Sie sorgt mittels einer Abgasrückführung in Kombination mit einem beschichteten Dieselpartikelfilter dafür, dass der Ford Transit in allen Varianten nun die Abgasnorm Euro 5 erfüllt. Auch in puncto Akustikkomfort zeigt sich die Weiterentwicklung dieses Nutzfahrzeugklassikers besonders fortschrittlich. Neu gestaltete Motorabdeckungen und eine optimierte Führung der Ansaugluft senken das Geräuschniveau im Cockpit spürbar ab und sorgen für einen weiter verbesserten Fahrkomfort.

### **ECOnetic Technologies**

Unter dem Oberbegriff ECOnetic Technologies fasst Ford spezielle Systeme und Funktionen zusammen, die sich positiv auf den Kraftstoffverbrauch und damit auch auf das Abgasverhalten auswirken. Für den Ford Transit wird das Angebot jetzt um folgende Features erweitert:

- Energie-Rückgewinnungs-System der Lichtmaschine SRC (Smart Regenerative Charging)
- Fortschrittliches Batterie-Managementsystem BRM (Advanced Battery Management System)
- ECO Pack (optional für die meisten Leistungsstufen verfügbar, nicht in Kombination mit Allradantrieb), bestehend aus automatischem Start-Stopp-System, deaktivierbarem 110-km/h-Geschwindigkeitsbegrenzer (der Geschwindigkeitsbegrenzer aktiviert sich beim Neustart selbsttätig, kann bei Bedarf aber auch wieder außer Betrieb gesetzt werden), Bord-Computer, zwei Batterien und ESP.

### **Die Leistungsstufen**

Die Leistungsstufen des neuen 2,2-Liter-Duratorq TDCi wurden den Anforderungen der verschiedenen Antriebsvarianten des Ford Transit angepasst. So steht der moderne Common-Rail-Diesel

- für die frontgetriebenen Versionen wahlweise mit 74 kW (100 PS), 92 kW (125 PS) oder 103 kW (140 PS) zur Verfügung,
- ist für die heckgetriebenen Versionen wahlweise mit 74 kW (100 PS), 92 kW (125 PS) sowie mit der Topmotorisierung mit 114 kW (155 PS) erhältlich (Ford Transit Bus M2: 99 kW (135 PS),
- und wird für die Allrad-Variante mit dem 92 kW (125 PS)-Motor kombiniert.

Noch wichtiger im täglichen Einsatz dieser Transporterlegende: das maximale Drehmoment, zuständig für souveräne Durchzugskraft und dynamischen Antritt. Auch hier kann der Ford Transit punkten: Die Spitzenwerte reichen von 310 Nm für die 74-kW-Variante bis hin zu 385 Nm für die 114 kW-Version.

Die Übersicht:

	<b>Bisher</b>	<b>Neu</b>
<b>Frontantrieb</b>	2,2   TDCi 85 PS / 250 Nm	2,2   TDCi 100 PS / 310 Nm
	2,2   TDCi 115 PS / 300 Nm	2,2   TDCi 125 PS / 330 Nm
	2,2   TDCi 140 PS / 350 Nm	2,2   TDCi 140 PS / 350 Nm
<b>Heckantrieb</b>	2,4   TDCi 100 PS / 285 Nm	2,2   TDCi 100 PS / 310 Nm
	2,4   TDCi 115 PS / 310 Nm	2,2   TDCi 125 PS / 350 Nm
		2,2   TDCi 135 PS / 350 Nm (für M2-Bus)
	2,4   TDCi 140 PS / 375 Nm	2,2   TDCi 155 PS / 385 Nm
	3,2   TDCi 200 PS / 470 Nm	--
	2,3   145 PS / 200 Nm (Benziner)	--
<b>Allradantrieb</b>	2,4   TDCi 140 PS / 375 Nm	2,2   TDCi 125 PS / 350 Nm

Als Kraftübertragung kommt in allen Versionen des neuen Ford Transit nun serienmäßig ein 6-Gang-Schaltgetriebe zum Einsatz. Es zeichnet sich unisono durch eine längere Übersetzung aus, was sich auf das Geräuschniveau im Innenraum ebenso positiv auswirkt wie auf das Verbrauchsverhalten. So überzeugt die neue Modellgeneration mit nochmals günstigeren Betriebskosten und Kohlendioxid-Emissionen, die in diesem Segment zu den niedrigsten überhaupt gehören.

### **Die zwei Varianten des Ford Transit EONetic**

Bei diesen beiden Fronttrieblern handelt es sich

- um das bereits bekannte Modell FT 280 K mit 74 kW (100 PS), kurzem Radstand und flachem Dach,
- das fortan um den 92 kW (125 PS) starken FT 350 L mit langem Radstand und mitelhoher oder hoher Dachausführung ergänzt wird.

In beiden Ford Transit EONetic-Versionen zählt das ECO Pack zur Serienausstattung. So überzeugt der kompaktere FT 280 K mit einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von voraussichtlich nur noch 178 g/km. Wird das Maximaltempo durch den für die EONetic-Varianten serienmäßigen Geschwindigkeitsbegrenzer, wie empfohlen, auf 110 km/h limitiert, sinken die Kohlendioxid-Emissionen sogar auf voraussichtlich nur noch 173 g/km. Der neue Ford Transit EONetic FT 280 K emittiert dann pro Kilometer 16 Gramm CO<sub>2</sub> weniger als sein EONetic-Vorgänger, der 2009 auf den Markt kam. Davon profitiert die Umwelt ebenso wie der Kunde aufgrund der günstigen Kosten-Nutzen-Bilanz, die dank des geringeren Kraftstoffverbrauchs um bis zu zehn Prozent günstiger ausfällt.

### **Verlängerte Service-Intervalle – Garantie gegen Durchrostung jetzt 12 Jahre**

Eine deutliche Kostenentlastung stellt sich auch durch die ausgedehnten Service-Intervalle ein, die von 30.000 auf 50.000 Kilometer oder alle 24 Monate verlängert werden konnten. Interne Berechnungen für verschiedene Märkte haben gezeigt, dass durch diese Maßnahme die jährlichen planmäßigen Wartungskosten je nach Modell um 25 bis 40 Prozent – also durchaus signifikant – gesenkt werden können. Zugleich wird die Garantie gegen Durchrostung von acht auf nun 12 Jahre ausgeweitet.

„Mit der jüngsten Ford Transit-Generation stellen wir sicher, dass auch diese Baureihe in Zukunft für Nutzfahrzeugkunden in Europa und auf der ganzen Welt die Wahl Nummer eins ist“, so Stephen Odell, Chairman und CEO Ford Europa. „Seit mehr als 45 Jahren und mit über 6,3 Millionen gebauten Exemplaren steht der Ford Transit als Synonym für ein zuverlässiges und kostengünstiges Nutzfahrzeug, das die Bedürfnisse und Anforderungen der Kunden in den Vordergrund stellt. Mit den neuen Weiterentwicklungen stellen wir sicher, dass diese legendäre Baureihe ihren Wurzeln auch in Zukunft treu bleibt.“

Odell weiter: „Dies ist nur der Anfang. Bis 2014 werden wir unser gesamtes Nutzfahrzeug-Geschäft auf neue Beine stellen. Wir wollen unsere bekannten Baureihen um Modelle ergänzen, mit denen wir neue Märkte erschließen und in neue Nischen expandieren können. Zugleich machen wir unsere Angebote im Rahmen der global ausgerichteten Produktstrategie ONE Ford für Kunden auf der ganzen Welt verfügbar.“

###

### **Ford-Werke GmbH**

*Die Ford-Werke GmbH ist ein deutscher Automobilhersteller mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln, Saarlouis und Genk/Belgien insgesamt 29.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 in Berlin hat Ford über 40 Millionen Fahrzeuge in Deutschland und Belgien produziert. Für weitere Informationen zu den Produkten von Ford besuchen Sie bitte [www.ford.de](http://www.ford.de)*

### **Kontakt:**

Ford-Werke GmbH, Öffentlichkeitsarbeit, 50725 Köln